

„Zeichnen war schon
in meiner Kindheit
Ausdruck meiner
Kreativität. Heute
male ich gerne auch
kopfüber.“

THOMAS SEIKMANN,
GESCHÄFTSFÜHRER DER FASHION-
OUTLET-CENTER PARNDORF UND
FREEPORT SOWIE ROSES IN KROATIEN

Kopfüber ins Vergnügen

Als Manager für die Fashion-Outlet-Center Parndorf, Freeport und Roses sorgt **THOMAS SEIKMANN** für ein florierendes Geschäft. Privat performt er unter dem Künstlernamen **Tim Norden** als Maler und unter **Dany D. Duk** als Kinderbuch-Autor.



ÜBERMALT. Thomas Seikmann malt erst ein Porträt, das er in einem zweiten Schritt mit Farbkleckszen verfremdet.

VON GABRIELA SCHNABEL



Um mehr Kunden für sein Designer-Outlet Roses in Kroatien zu begeistern, versprach Entwickler und Miteigentümer Thomas Seikmann, 53, jedem kaufenden Kunden einen Gratis-Bungee-Sprung vom 60 Meter hohen Kran. Die Idee war gut. Nur den meisten fehlte der Mut, sich Kopf über in die Tiefe zu stürzen. Also ging Seikmann mit gutem Beispiel voran und wagte das Abenteuer am Seil. Das war 2009. Heute gibt es im Designer-Outlet Zagreb 60 Geschäfte und mehr als 100 bekannte Marken, die ganzjährig bis zu 70 Prozent reduziert sind. Sein Know-how im Schnäppchen-Business, aber auch seine Kreativität gefielen Erwin Krause und Franz Kollitsch, beide Eigentümer des Parndorf-Fashion-Outlet-Centers und des Freeport-Fashion-Outlet-Centers in Kleinhaugsdorf an der österreichisch-tschechischen Grenze. Sie bestellten Seikmann zum Geschäftsführer beider Center, wo er für Konzeption, Umbau, Marketing, die Vermietung, aber auch Events verantwortlich zeichnet.

Seikmann dreht zur Zeit am großen Rad, um das Schnäppchenparadies für Kunden noch attraktiver zu machen. Noch in diesem Jahr werden in Parndorf alle Fassaden mit Jugendstil-Elementen umgestaltet. Es entstehen 15 neue Shops mit insgesamt 3.000 Quadratmetern Verkaufsfläche. Generell ist mehr Entertain-

ment geplant. Ein großer Stellenwert wird der Gastronomie als Besuchermagnet beigemessen. Julius Meinl am Graben erhält ein kleines Café im Outlet und wird kulinarische Genüsse wie Gänseleber oder Champagner zu reduzierten Preisen offerieren. Neben London wird H&M das zweite Outlet in Europa in Parndorf errichten. „Im kommenden Jahr wird das Center auf 30.000 Quadratmeter erweitert, dann ist die Neugestaltung abgeschlossen“, fasst Seikmann zusammen.

Bungee-Jumping spielt nach wie vor eine Rolle in Seikmanns Leben – beruflich wie auch privat. Am 24. August springen Mutige im Zuge des Late-Night-Shoppings zu Gunsten der St. Anna Kinderkrebsforschung. Seikmann selbst hat seiner sportliche Betätigung am Seil eine neue Note verliehen: Wenn er Kopf über in die Tiefe springt, hat er Farbe und Pinsel dabei und bekleckst mit diesen beim Bodenkontakt Bilder, die auf Leinwänden aufkaschiert sind. Ob Selbstporträts, Konterfeis von Brigitte Bardot oder John F. Kennedy. Seine Objekte vermarktet er unter dem Künstlernamen Tim Norden.

„Zeichnen war schon in der Kindheit Ausdruck meiner Kreativität. Heute male ich kopfüber.“ Zur Hochform beim Malen lief er allerdings erst im Erwachsenenalter auf. Und ein wenig kam ihm

auch der Zufall zur Hilfe. Als er in den späten 90er-Jahren gemeinsam mit Hanno Soravia in Tschechien ein Möbelhaus betrieb, fiel kurz vor der Eröffnung ein Mieter aus. „Wir gründeten über Nacht die Galerie „Thoha“ – stand für Thomas und Hanno –, holten Bilder aus der Kunstakademie, und den Rest malte ich selbst“, erzählt er lachend.

Damit ist Seikmanns Kreativität noch nicht erschöpft. Der Vater dreier Kinder – das vierte kommt dieser Tage zur Welt – schreibt und illustriert er Kinderbücher unter dem Pseudonym Dany D. Duk und vertreibt diese über Amazon. Begonnen hat es damit, dass Seikmann seinem Erstgeborenen Sebastian vor dem Einschlafen selbsterfundene Geschichten erzählte. Diese fasste er in seinem ersten Buch „Nolino Niemand – Verdrehte Welt!“ zusammen.

Im Folgeband „Nolino Niemand – Alles anders!“, den er seinen Zwillingen Alexander und Matthias widmete, geht es um lustige Wortspiele und Widersprüche zum Mitdenken: Wenn der Polizist Robert Räuber, der Dieb Egon Ehrlich oder der Schuldirektor Thomas Trottel heißt, sind Missverständnisse vorprogrammiert. „Durch meine künstlerische Tätigkeit schaffe ich mir eine optimale Work-Life-Balance. Mein nächstes Kinderbuch werde ich meinem neuen Nachwuchs Konstantin widmen.“



SEIKMANN SCHREIBT KINDERBÜCHER UNTER DANY D. DUK. In „Nolino Niemand“ ist Herr Schlaudoof, Frau Dick dünn, es ist eben alles anders in der verdrehten Welt.

FOTOS: PRIVAT, BEIGESTELLT